

**Protokoll  
der 8. Sitzung des Verwaltungsausschusses**

am : 01.09.2020  
im: Zimmer 8 im Rathaus  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:25 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender

Herr Siegfried Zenker

Gemeinderäte

Frau Marion Fröbel

Frau Bettina Grumbach

Frau Uta Kunze

Frau Brigitte Lipeck

Frau Angelika Meyer-Overheu

Herr Joachim Rietz

Herr Michael Schatka

iv. für GR Häßler

Herr Andreas Weidmann

Frau Anett Wießner

ab TOP 4

Von der Gemeindeverwaltung

Frau Tina Freytag

Frau Sylke Kießler

Herr Ronald Schindler

**Abwesend:**

Gemeinderäte

Herr Eckhard Häßler

entschuldigt

Bürgermeister Zenker eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen.

Zur Bestätigung des Protokolls werden die Gemeinderätinnen Frau Fröbel und Frau Kunze bestellt.

- 1. Protokollbestätigung der 7. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 09.06.2020**  
Das Protokoll der 7. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 09.06.2020 wird bestätigt.
  
- 2. Finanzangelegenheiten**
  - 2.1. Antrag der Zentralgasthof Weinböhma GmbH auf Aussetzung der Pachtzahlung  
Vorlage: 0168/2020**  
Der Bürgermeister Herr Zenker erläutert den Anwesenden den Sachverhalt:

Zwischen der Zentralgasthof Weinböhla GmbH und der Gemeinde Weinböhla wurde mit Datum 30. Dezember 2003 ein Betriebspachtvertrag für die Räumlichkeiten im Zentralgasthof geschlossen. Mit der Fertigstellung des Gastronomiebereichs erfolgte mit Datum 10. November 2006 eine Erweiterung des Vertrages um die Räumlichkeiten der Gastronomie. Seit dem 01. November 2007 belaufen sich die jährlichen Pachtzahlungen der Zentralgasthof Weinböhla GmbH auf 132.000 EUR.

Mit E-Mail Nachricht vom 25. Juni 2020 wandte sich die Geschäftsführerin der Zentralgasthof Weinböhla GmbH an die Gemeinde Weinböhla als Verpächterin mit dem Anliegen die Pachtzahlungen auszusetzen. Als Begründung war eine Darstellung der wirtschaftlichen Situation im Zeitraum von März bis August 2020 beigefügt.

Es wird vorgeschlagen, dass zur Unterstützung der Zentralgasthof Weinböhla GmbH in der aktuellen Corona bedingten schwierigen Situation auf die monatliche Pachtzahlung in Höhe von 11.000,00 EUR für 3 Monate verzichtet wird.

**Beschlussfassung:**

Der Verwaltungsausschuss beschließt für drei Monate auf die monatliche Pachtzahlung in Höhe von 11.000,00 EUR, also insgesamt 33.000,00 EUR, zu verzichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder des Gremiums:	10
Anwesende des Gremiums:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Enthaltung:	-
<b>Beschlusnummer:</b>	<b>31/8/2020</b>

**3. Grundstücksangelegenheiten**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Ausführungen.

**4. Betriebskosten Kindertageseinrichtungen 2019 und Elternbeiträge und Entgelte in Weinböhlaer Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 2020/2021  
Vorlage: 0163/2020**

Hauptamtsleiterin Frau Freytag informiert zum Tagesordnungspunkt.

Im Gemeinderat am 17.06.2020 wurden die Betriebskosten der Weinböhlaer Kindertageseinrichtungen bekannt gemacht und die daraus resultierenden Elternbeiträge und Entgelte beschlossen.

Es wurde informiert, dass nach Prüfung der Abrechnung noch der Kostenanteil der mittelbaren pädagogischen Tätigkeiten in Höhe von 5,4% ab dem 01.06.2019 hinzukommen könnte. Es hat sich, wie in der GR-Information vom 25.06.2020 mitgeteilt bestätigt, dass dieser Kostenanteil den Personal- und Sachkosten in der Bekanntmachung der Betriebskosten für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Weinböhla noch hinzuzufügen ist. Das ist erfolgt und im Amtsblatt Juni wurden bereits die bereinigten Kosten bekanntgemacht.

Die höheren Betriebskosten würden die Gemeinde berechtigen, die Elternbeiträge entsprechend anzupassen. Bereits in der Gemeinderatssitzung am 17.06.2020 waren sich die Anwesenden Ratsmitglieder darüber einig, die beschlossenen Elternbeiträge so zu belassen und keine weitere Anpassung vorzunehmen. Begründet war diese Entscheidung damit, dass die berechneten und beschlossenen neuen Elternbeiträge, insbesondere im Krippenbereich

bereits erheblich höher gegenüber dem Vorjahr sind und man die Eltern nicht noch weiter belasten möchte.

Die Bestätigung der ungekürzten Elternbeiträge seitens des Jugendamtes liegt vor. Dabei wurde eine Rundungsdifferenz von 0,01 € bei den gekürzten Elternbeiträgen (bei 6h-Betreuung) festgestellt. Diese Rundungsdifferenz entlastet die Bereiche Krippe und Kindergarten und belastet im Hort. Somit wurde die Rundungsdifferenz nur in den Bereichen Krippe und Kindergarten eingearbeitet.

Die Anwesenden nehmen die Korrekturen zur Kenntnis und sind sich weiterhin einig, die Eltern nicht noch mehr finanziell zu belasten. Somit werden die zusätzlich entstandenen Kosten in Höhe von 7,95 €/Krippe und 4,31 €/Kindergarten pro Platz für die 9-Stunden-Betreuung und 2,33 € pro Platz für die 6-Stunden-Betreuung im Hort von der Gemeinde übernommen. Im Amtsblatt soll darauf hingewiesen werden.

## 5. Kindertagesstätten-Bedarfsplanung

### Vorlage: 0164/2020

Hauptamtsleiterin Frau Freytag informiert die Anwesenden: In der Gemeinde Weinböhla gibt es folgende Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen, die in der Bedarfsplanung der Gemeinde verankert sind:

<u>Kita</u>	<u>Träger</u>	<u>Platz-Kapazität</u>
Kita Kunterbunt	AWO	225
Kita Wiesenblume	VOSO	154
Kita Weinbergwichtel	VOSO	130
Hort Kreativ	VOSO	485
Kita Gabenreich	Diakonie Riesa/Großbehh.	83
Tagespflege Hauswald		4 + 1 Ersatztagespflegeplatz
Tagespflege Schrader		4 + 1 Ersatztagespflegeplatz

Die Kindertageseinrichtungen sind im Schnitt zu 93 % ausgelastet und die Bedarfsplanung des Landkreises prognostiziert uns für 2022 ebenfalls eine Auslastung von 93%.

Die Tagemutti, Frau Schrader setzte uns in Kenntnis, dass sie ihre Tätigkeit aufgibt.  
Erläuterungen der Verwaltung:

- Die Gemeinde ist für die Schaffung einer Ersatztagespflege zuständig.  
Ersatztagespflege ist kostenintensiv und schwierig zu organisieren. Derzeit bieten das die beiden Tagesmutter gegenseitig. Damit wird je 1 Platz dauerhaft gebunden und mit 3.600 €/Jahr finanziert.
- Die Fami Radebeul als unser Vertragspartner kümmert sich um Aus- und Fortbildung der Tagmütter sowie die monatliche Meldung der Belegung. Das wird mit 13,50 €/Kind und Monat abgegolten.
- Die Einziehung der Elternbeiträge bleibt bei der Gemeinde.
- Die Abrechnung der Kindertagespflegestelle verursacht nahezu so viel Aufwand, wie die einer Kita.
- Die Mehrzahl der Eltern ziehen einen Platz in einer Kita dem einer Tagespflegestelle vor.
- Die Gemeinde finanziert die Kitas, teils unabhängig von der Auslastung.
- Derzeit gibt es freie Kapazitäten in unseren Einrichtungen.
- Die Nachbargemeinde Coswig baut eine neue Kita. Nach Fertigstellung werden weniger Coswiger Kinder in Weinböhla bereit werden müssen.
- Die Kindertagespflege ist eine Angebotserweiterung in der Kitabetreuung Weinböhlas.

Nach Abwägen der Vor- und Nachteile schlägt die Verwaltung der Gemeindevertretung vor, die Bedarfsplanung der Gemeinde Weinböhla um eine Tagespflegestelle auf insgesamt nur eine Tagespflegestelle zu reduzieren.

**Beschlussfassung:**

In die Kita-Bedarfsplanung der Gemeinde Weinböhla werden aufgenommen:

Kita Kunterbunt  
Kita Wiesenblume  
Kita Weinbergwichtel  
Hort Kreativ  
Kita Gabenreich  
1 Tagespflegestelle

**Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder des Gremiums: 10  
Anwesende des Gremiums: 10  
Ja-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: -  
Enthaltung: -

**Beschlusnummer: 32/8/2020**

**6. Sonstiges**

In diesem Jahr wird die Auslastung der Kita-Plätze der Gemeinde Niederau ihre Kapazitätsgrenze erreichen. Deshalb plant die Gemeindeverwaltung Niederau in kommunaler Zusammenarbeit mit eventuellen Nachbarkommunen, eine neue Kindertageseinrichtung mit 100 Plätzen zu schaffen. Hauptamtsleiterin Frau Freytag erklärt, dass die finanzielle Belastung für jede daran beteiligte Kommune nicht bekannt ist und es noch keine konkrete Planung für diese Einrichtung gibt. Da für Weinböhla momentan kein zusätzlicher Bedarf an Kindertagesplätzen besteht (Auslastung der Einrichtungen liegt bei 93 %), wird dieses Projekt derzeit nicht weiterverfolgt. Das findet bei den anwesenden Gemeinderäten vollste Zustimmung.

Zenker  
Bürgermeister

Gemeinderat

Sylke Kießler  
Protokollabfassung

Gemeinderat